

FWG Info

Freie Wählergruppe Jugenheim



Juli 2009

Liebe LeserInnen,



Dr. Norbert
Nelgen

Die Kommunalwahl vom Juni hat eines gezeigt: Die Jugenheimer gehen wählen und nehmen ihre Bürgerrechte wahr. Ich finde das immens wichtig und freue mich über die hohe Wahlbeteiligung. Unser herzliches Dankeschön dafür verbinden wir nicht umsonst mit einem Bericht über das diesjährige Sommerfest am Wingertshäuschen. Denn mit dem Fest bedanken wir uns bei allen Jugenheimern für die vergangenen Jahre und laden zur Zusammenarbeit in den kommenden Jahren ein.

Wir konnten bei der Wahl deutlich Stimmen dazu gewinnen, und haben uns über die Zustimmung sehr gefreut. Im Namen der gesamten FWG bedanke ich mich herzlich bei allen, die uns als Wählerliste oder einzelnen Kandidaten ihre Stimme gegeben haben. Wir werden uns nach Kräften bemühen, die in uns gesetzten Erwartungen zu erfüllen.

Zum Schluss geht noch ein herzlicher Glückwunsch an Herbert Petri für die Wahl zum Ortsbürgermeister mit hervorragendem Ergebnis. Wir wünschen ihm viel Erfolg und freuen uns auf eine fruchtbare Zusammenarbeit im Rat zum Wohle Jugenheims.

Beste Grüße,

Ihr
Dr. Norbert Nelgen

1. Vorsitzender FWG

Sommerfest am Wingertshäuschen



Am 12 Juli ist es wieder soweit: Die FWG feiert – wie immer am zweiten Sonntag im Juli – ihr Sommerfest am Wingertshäuschen. Dieses Jahr ist 15-jähriges Jubiläum – da wird es Zeit, dass wir mal ein bisschen aus dem Nähkästchen plaudern:



Ausgegeben werden bis zu 700 Essen (gegen Ende wird es bekanntermaßen öfters knapp, gerne auch mit Zank um das letzte Stück trockenes Brot). Die Zutaten kommen überwiegend aus Gemeindebetrieben. Neben Klassikern wie Fischvergnügen und Knackwurst bieten wir jedes Jahr eine neue Hauptspeise. Welche es sein soll, wird FWG-intern immer lebhaft diskutiert – von „Isst doch sowieso keiner“ bis „Geht weg wie warme Semmel“ sind immer alle Meinungen dabei.

Das Fest war von Anfang an bestens besucht: Jedes Jahr kommen etwa 300 – 500 Besucher aus Jugenheim und ca. 100 – 150 Gäste aus weiter entfernten Orten.



Für Auf- und Abbau brauchen wir ca. vier Tage – immerhin gibt es mitten in den Weinbergen weder Strom noch Wasser. Die sonstigen Vorbereitungen wie Presse-meldungen, Einladungen, Dienstplänen, Speiseplanung, Planung usw. dauern etwa 7-10 Tage!



Ohne die vielen freiwilligen Helfer/-innen und den helfenden Kindern wäre das Fest nicht machbar, auch ohne die Gerätschaften und Leistungen der Fa.Süssenberger wäre keine Theke vor Ort, über die wir Schoppen reichen könnten.

Unsere Jugenheimer Gemeinderäte für 2009-2014:



Bernd Süssenberger



Harald Luff



Karlheinz Degreif



Norbert Nelgen



Alexander Klein

FWG hat von 29,48 auf 34,26 Prozent zugelegt, wofür sich die neuen und alten Ratsmitglieder und die gesamte Wählergruppe herzlich bedanken. Damit entfallen auf die FWG 5,46 Sitze. Es fehlten nur wenige Stimmen zum sechsten Sitz!

Unsere Ratsmitglieder sind Bernd Süssenberger (zehn Jahre im Rat), Harald Luff (20 Jahre im Rat), Karlheinz Degreif (2. Beigeordneter, seit 25 Jahren im Rat), Dr. Norbert Nelgen (unser Vorsitzender, von 2000-2004 im Rat) sowie Alexander Klein (neu im Rat).

Ausscheidende Ratsmitglieder sind Jutta Umsonst und Günter Deublein. Jutta Umsonst war insgesamt 15 Jahre im Ortsgemeinderat vertreten und stellte sich für diese Legislaturperiode nicht mehr zur Wahl. Günter Deublein war fünf Jahre im Rat, ihm fehlten nur wenige Stimmen, dann wäre er als sechstes FWG-Mitglied erneut gewählt worden.

Die konstituierende Sitzung des Rats, in der die scheidenden Ratsmitglieder verabschiedet und die neuen eingeführt werden, findet am 31. August 2009 um 20.00 Uhr statt.

Jutta Umsonst im Verbandsgemeinderat



Jutta Umsonst bedankt sich ganz herzlich bei den Jugenheimern für ihr tolles Wahlergebnis auf Kreis- und VG-Ebene. Mit 3.222 Stimmen wurde sie in den VG-Rat gewählt, auf Kreisebene verpasste sie den Einzug nur knapp.

Sie wird sich als Fraktionssprecherin in der VG auch in den kommenden fünf Jahren für Jugenheimer Anliegen (aktuell: Ganztagschule Stad.-Elsheim) einsetzen. Jutta Umsonst ist bereits seit zehn Jahren im VG Rat, davon fünf Jahre als Fraktionssprecherin.